



261. Versammlung der Fachschaften/ 261. Assembly of the Student Councils

Neues Palais

18.06.2026 18:15 Uhr

Tagesordnung/Agenda

0. Prüfung der Beschlussfähigkeit/ Tagesordnung/ Protokoll der 257., 258. 259. und 260. Sitzung Mitteilungen des Präsidiums und des Referats
1. Mitteilungen von FSR/AStA/StuPa und Gästen
2. Antrag auf Anschluss an die StuPa-Resolution "Solidarität mit den Studierendenvertretungen in Sachsen-Anhalt"*
3. Petition "Gleichstellung: Jetzt Brandenburgs Lehrkräfte unterstützen!"
4. Umstellung von Zwei-Fach BA auf Mono-Bachelor
5. Sonstiges

Mit () gekennzeichnete Tagesordnungspunkte fallen nach §8 (3) der VeFa Geschäftsordnung unter die Sonderregelung zur Behandlung von Angelegenheiten unabhängig von der Beschlussfähigkeit auf der hier angekündigten Sitzung.*

Anwesend/Attending

Präsidium/Board: Ticia, Sophie (2/2)

Referat/Department: Philipp, Jojo (2/2)

Fachschaftsräte/Student Councils (FSR):

FSR	Abkürzung	Zählung
Anglistik/Amerikanistik	AnglAm	x
Biologie, Chemie und Ernährungswissenschaft	BCE	x

Climate Earth Water Sustainability	CLEWS	x
Cognitive Science - Embodied Cognition	CogSci	
Cognitive Systems	CogSys	
Digital Engineering	DE	x
Europäische Medienwissenschaften	EMW	
Erziehungswissenschaften	EWI	
Geowissenschaften	Geowiss	x
Geographie Lehramt	LaGeo	x
Geoökologie	Gecko	x
Germanistik	Ger	x
Geschichte	Ge	x
Informatik	Info	
Inklusion (Inklusions- & Förderpädagogik)	Inclu	
Jüdische Studien	J.S.	x
Jüdische Theologie	J.T.	
Jura	Jura	
Klassische Philologie	Klassphil	
Künste und Medien	KuM	
Kunst und Kunstpädagogik	FSArt	x
Lebensgestaltung-Ethik-Religionskunde	LER	x
Lehramt	LA	
Linguistik	Ling	
Mathematik/Physik	MaPhy	x
Musik	Mu	
Philosophie	Philo	
Politik und Verwaltung	PuV	x
Primarstufe	Prim	
Psychologie	Psy	
Religionswissenschaften	Reli	x
Romanistik - FSR selbst aufgelöst	Rom	x
Slavistik	Sla	
Soziologie	Soz	x
Sport	SpoWi	
Sprachwissenschaften Master of Arts	Sprawis	
Wirtschaft-Arbeit-Technik	WAT	x

Wirtschaftswissenschaften	WiWi	x
Stimmberechtigt: 28		14

Nicht registrierte FSR zum Zeitpunkt der Sitzung sind blau hervorgehoben.

Allgemeiner Studierendenausschuss (AStA): -

Studierendenparlament (StuPa): Nick Günther, Constantin Reber

Weitere Gäste/Further guests: -

Format der Darstellung der Abstimmungsergebnisse: [Dafür/Dagegen/Enthaltung]

Format of the representation of voting results: [In favour/Against/Abstentions]

0. Prüfung der Beschlussfähigkeit/ Tagesordnung/ Protokoll der letzten Sitzung/ Mitteilungen des Präsidiums und des Referats/

Verification of quorum/ agenda/ protocol of the last session/ report of the board

0.1 Beschlussfähigkeit/Quorum: 14 von 28, Beschlussfähigkeit gegeben

14 out of the 28, quorum reached

0.2 Tagesordnung/agenda: 14/0/0 - angenommen/ accepted

0.3 Protokoll der letzten Sitzungen/ Minutes of the last sessions

Protokoll 257. ordentliche Sitzung vom 19.02.2026/

Protocol 257th ordinary session on February 19th, 2026

Abstimmung/vote: 14/0/0 angenommen / accepted

Protokoll 258. ordentliche Sitzung vom 19.03.2026/

Protocol 258th ordinary session on March 19th, 2026

Abstimmung/vote: 14/0/0 angenommen / accepted

Protokoll 259. ordentliche Sitzung vom 23.04.2026/

Protocol 259th ordinary session on April 23rd, 2026

Abstimmung/vote: 14/0/0 angenommen / accepted

Protokoll 260. ordentliche Sitzung vom 21.05.2026/

Protocol 259th ordinary session on April 23rd, 2026

Abstimmung/vote: 14/0/0 angenommen / accepted

0.4 Mitteilungen des Präsidiums/Announcements by the presidium

Präsidium:

- Ende Juli bis Mitte August Verzögerungen bei Abrechnungen möglich, weil Urlaub
 - Trotzdem schreiben, wenn es dringend ist, an den AStA Vorstand (vorstand@astaup.de) - finanzen@astaup.de dann ins CC setzen
- Gesonderte Sprechstunde der IT gibt es nur noch bis Ende der Vorlesungszeit, es gibt Bemühungen das zu verlängern für die vorlesungsfreie Zeit (gesonderte Mail mit den Zeiten folgt)
- StuPa Gremienwahlen 15.07. - 16.07.
 - **Keine Werbung für einzelne Listen!** Wahl allgemein bitte bewerben, wird auch wieder Wahl-O-Mat geben, der beworben werden kann
- FSRs bitte registrieren lassen, wenn neu gewählt (siehe Anwesenheitsliste)
 - Nicht registrierte FSR können nicht abrechnen und haben kein Stimmrecht in der VeFa!

Referat:

- Systemakkreditierung erste Begehung hat stattgefunden
 - Philipp erklärt was Systemakkreditierung bedeutet
 - Es werden einzelne Fächer* spezifisch akkreditiert
 - Unter anderem Technikdidaktik, die gehören aktuell noch zu keinem FSR (neuer Studiengang)

- Frage ans Plenum: wie oft tagen eure StuKos?
 - Viermal oder öfter: 3 FSR
 - Dreimal pro Jahr: 2 FSR
 - Zweimal pro Jahr: 5 FSR
 - Einmal pro Jahr: 0 FSR
 - Unbekannt: 8 FSR
- Jahresberichte für Lehrveranstaltungsevaluationen da (für jede Fakultät; ggf. Bei FakRat Studis oder Studiendekanat erfragen)
- Awareness-Rucksack in Arbeit
- FSR-Leitfaden noch nicht geupdated auf Webseite, kommt nächsten Monat

1. Mitteilungen/**Announcements by FSRs, AStA, StuPa**

Mitteilungen FSRs:

- Romanistik musste sich leider auflösen
 - Bei der Wahl konnte kein Nachwuchs gefunden werden, wodurch der FSR gesammelt zurückgetreten ist
 - Frage: Wer übernimmt diese Studiengänge und das Inventar?
 - Es gibt Gespräche mit den Sprachwissenschaften
 - Viele FSR haben gerade Nachwuchsprobleme
 - Jojo schlägt vor eine Austauschrunde zu machen, was gut funktioniert, um neue Studis anzuwerben
 - Sophie weist darauf hin, dass Mono Studierende die Möglichkeit haben, sie LP anrechnen zu lassen über den StudiumPlus Katalog
 - WAT weist darauf hin, dass studentisches Engagement auch bei Preisverleihungen belohnt werden, sowie BAföG, Stipendien und Krankenkassen verlängert werden können
- Germanistik: Semesterticket ist teurer geworden, wie kommt das?

- Sophie meint, es ist derselbe Vertrag für das Wintersemester, wie aus dem SoSe, das Steigen im Preis beim Semesterticket war bereits festgelegt und ist keine Überraschung
- Neuverhandlungen für SoSe27 beginnen bald, weitere Kostensteigung müssen wir leider erwarten
- Es muss dann abgewogen werden, ob ein Berlin-Brandenburg-Ticket günstiger wäre und eher von Studis gewünscht wird (evtl dann auch wieder mit Fahrradmitnahme und anderen benefits, die beim Deutschlandsemesterticket rausgefallen sind)
- Neuigkeiten sollten bis Ende des Jahres kommen, wir halten euch da up-to-date

Mitteilungen AStA: -

Mitteilungen StuPa:

- StuPa-Wahlen am 15.07. - 16.07.
 - Kostet vrstl. 15.000€, weil sie nicht mit der universitären Gremienwahl zusammen ausgeführt wird
 - Der StWa wurde spät bestimmt
- Anwesenheit im StuPa teilweise nur 8 Mitglieder von 27
- StuPa hat Haushaltsplan beschlossen, damit ist auch finanzielle Grundlage von FSRs gesichert
- Hausbesetzung in der Tornowstraße wurde diskutiert
- Die studentischen VertreterInnen des Verwaltungsrates wurde gewählt

2. Antrag auf Anschluss an die StuPa-Resolution "Solidarität mit den Studierendenvertretungen in Sachsen-Anhalt"

- Eingereicht vom FSR BCE in der letzten Sitzung
- StuPa-Resolution war angehangen an VeFa-Antrag
- MaPhy: Wie wird dieser Beschluss mitgeteilt? (Bei positiver Annahme)

- Philipp schlägt vor ein SharePic zu erstellen, was von den FSR individuell geteilt werden kann
- Falls das StuPa noch nichts abgeschickt hat, kann sich dort auch angeschlossen werden
- Änderungsantrag: Im Antragstext soll verankert werden, dass dieser Beschluss öffentlich geteilt wird (Antragspunkt 3). Der Änderungsantrag wird von den Antragsstellenden übernommen.

Antragstext:

Die Versammlung der Fachschaften der Universität Potsdam beschließt:

1. Die Versammlung der Fachschaften schließt sich der Resolution des Studierendenparlaments der Universität Potsdam "Solidarität mit den Studierendenvertretungen in Sachsen-Anhalt" an.
2. Das VeFa-Präsidium wird gebeten, den Beschluss der Versammlung der Fachschaften an das Studierendenparlament und den AStA weiterzugeben.
3. Das VeFa-Präsidium wird gebeten, die Stellungnahme an die Parteien des Landtages Brandenburgs und an die Studierendenschaften der Hochschulen Sachsen-Anhalts zu verteilen, gemeinschaftlich mit dem StuPa-Präsidium.

Abstimmung/vote: 13/0/1 angenommen / **accepted**

3. Petition" Gleichstellung: Jetzt Brandenburgs Lehrkräfte unterstützen"

- LER, WAT und ehemalig Romanistik stellen die Petition vor
- Sobald man den Master beginnt, muss ein Schwerpunkt auf SEK I oder SEK II gesetzt werden.
- Wenn SEK I gewählt wird, kann man nicht wirklich an Gymnasien und Gesamtschulen arbeiten, da keine Abiturklassen unterrichtet werden können und die Befähigung gefordert wird
- LER und WAT können nur SEK I wählen
- Das führt dazu, dass viele Lehrkräfte an andere Länder verloren gehen

- Petition soll dem Bildungsminister Brandenburgs Gordon Hoffmann und dem Ministerium für Bildung, Jugend und Sport vorgestellt werden
 - Der Bildungsminister findet die Situation nicht unfair
- WAT, LER und ehemals Romanistik wünschen sich das Teilen der Petition durch die FSR der VeFa

4. Umstellung auf Einfach-Bachelor

- Jüdische Studien: Es gibt eine geplante Umstellung von Zwei-Fach- auf Ein-Fach-Studiengänge
- Befürchtung, dass hauptsächlich geisteswissenschaftliche Fächer betroffen sind
- Frage ins Plenum: Ist das ein Thema für andere Fachschaften?
 - Germanistik: Es gibt bereits Konzepte für den Ein-Fach-Bachelor, Vorsitzende der Studienkommission ist gegen die Auflösung des Zwei-Fach-Bachelors. Bisher keine Rückmeldungen von anderen StuKos der philosophischen Fakultät.
 - Romanistik: Politischer Wille scheint Richtung Ein-Fach-Bachelor zu gehen. Soll auch Geschichte, Kulturwissenschaften u.ä. Studiengänge betreffen
 - Jojo: Findet die Entscheidung undemokratisch, es soll keinen LSK-Beschluss gegeben haben oder in irgendeinem anderen Gremium, wo Studierende vertreten sind
 - Philipp: Präsident will schon seit 2018 mehr Ein-Fach-Bachelor-Studiengänge, wurde damals schon in VeFa diskutiert. Kam damals nicht zu einem Senatsbeschluss, weil Pro-Argument des Präsidenten war, dass es ein "Amerikanisches System" sei, was von Studiendekanin widerlegt wurde

- Religionswiss: Entscheidung scheint final zu sein, aber die Studiengänge laufen aus. Fürchtet um die Existenz des Studiengangs.
- LER: Bitte um Kontext: Welches Gremium hat das entschieden?
- Religionswiss: Entscheidung kam vom Dekanat, wurde anscheinend innerhalb des Dekanats beschlossen
- Philipp: Einstellung funktioniert wie Aufnahmen, Vorschlag kam von den Fächern, entschieden wird im Fakultätsrat getroffen
- Sophie: Zwei-Fach-Bachelor sind sinnvoll, weil man einfach Fach wechseln kann und mit zwei Fächern besser für die Zukunft vorsorgt/breiter aufgestellt ist, UP hat seit einigen Semestern sinkende Studierendenzahlen, macht studieren an der Uni Potsdam unattraktiver die Zweifach-Bachelors abzuschaffen,
- Religionswiss: Vermutet, dass kleine Studiengänge für die Universität zu teuer sind
- Philipp: Drang zum einen Fach wirkt sich auch langsam auf das Lehramt aus.
- Germanistik: Möchte sich mit FSR Jüdische Studien zusammensetzen, um gemeinsam etwas zu verfassen, Romanistik kommt dazu
- Romanistik: Es gab noch keinen Beschluss im Fakultätsrat

5. Sonstiges

- **Nächste Sitzung/next meeting:** 16.07. in Golm